

Jahresbericht der Musikschule Coesfeld – Billerbeck – Rosendahl Berichtszeitraum 2010

I. Allgemeine Rahmenbedingungen

Die Rahmenbedingungen für die Musikschule werden bestimmt durch das von der Zweckverbandsversammlung im Jahre 2008 beschlossene „Perspektivkonzept 2009 – 2012“, das die Festschreibung der Umlage auf 350.000 € und einen Kostendeckungsgrad durch die Schulgeldeinnahmen von mindestens 55 % vorsieht. Beide Ziele werden im Jahr 2010 wie auch im Haushaltsentwurf für das Jahr 2011 erreicht.

Die Gesamtaufwendungen steigen von 965.100 € auf 974.000 € im Jahre 2011, da aber die Schulgeldeinnahmen ebenfalls mit 589.600 € höher liegen werden als im letzten Jahr (579.000 €), sinkt die Verbandsumlage sogar geringfügig und bleibt – wie schon in den zurückliegenden vier Jahren – unter 350.000 €. Der Kostendeckungsgrad durch die Schulgeldeinnahmen liegt mit 60,5 % über dem angestrebten Ziel von 55 %, er liegt ebenfalls deutlich über dem Landesdurchschnitt NRW (43,8 %) und dem Durchschnitt in der Bundesrepublik (47,8 %). Dies wird dadurch erreicht, dass der Anteil des Unterrichtes auf Honorarbasis im Jahre 2010 weiter angestiegen ist und die im Projektbereich wie auch die im Zusammenhang der Kooperationen mit den allgemeinbildenden Schulen erteilten Unterrichtsstunden kostendeckend sind.

II. Ständige Unterrichtsangebote

Der kontinuierliche und scheinbar unabhängig von der demografischen Entwicklung stattfindende Anstieg der Schülerzahlen in den letzten Schuljahren (2007/08: 1431, 2008/09: 1509, 2009/10: 1545) war – wie bereits in den früheren Jahresberichten dargestellt - vor allem auf die Kooperationen mit den allgemeinbildenden Schulen zurückzuführen. Nachdem diese Entwicklung durch die Kooperationen mit allgemeinbildenden Schulen in allen drei Orten des Zweckverbandes zu einem vorläufigen Abschluss gekommen ist, sind im Schuljahr 2010/11 die Schülerzahlen an der Musikschule gegenüber dem letzten Jahr von 1545 auf 1471 (Billerbeck: 226, Coesfeld: 1061, Rosendahl: 184) zurückgegangen. Dieser Rückgang ist besonders auf die Situation in der Grundstufe, und zwar hier in der „Musikalischen Grundausbildung“ zurückzuführen.

In der **Grundstufe** werden zurzeit 302 Schülerinnen und Schüler (2009: 307, 2008: 361) unterrichtet. Während die Zahlen in der „Musikalischen Früherziehung“ für die Kinder im Vorschulalter jedoch nahezu konstant geblieben sind, zeigt sich eine rückläufige Tendenz bei der auf zwei Jahre angelegten „Musikalischen Grundausbildung“ (MGA) für die Kinder der ersten und zweiten Grundschulklassen. Die Ursachen dafür liegen in der generellen Tendenz, die musikalische Erziehung von Kindern früher zu beginnen, die auch dazu führt, dass immer mehr Kinder schon im zweiten Schuljahr mit dem Instrumentalunterricht anfangen wollen. Als Konsequenz aus dieser Entwicklung und in Verbindung mit dem durch die Ernsting Stiftung ermöglichten qualifizierten Musikunterricht für alle Kinder der Grundschulen in Coesfeld wird die Musikschule ihre Konzeption für die Grundstufe vom nächsten Jahr an dahingehend ändern, dass die MGA auf ein Jahr verkürzt und für die Kinder der zweiten Grundschulklassen angeboten wird. Danach besteht dann an den Grundschulen die Möglichkeit zum instrumentalen Gruppenunterricht in

verschiedenen Fächern. (Dies entspricht ungefähr dem im Ruhrgebiet unter dem Namen „Jedem Kind ein Instrument“ bekannten Konzept.) Ergänzend dazu wird die Musikschule für die Kinder der dritten Grundschulklassen, die noch nicht mit einem bestimmten Instrument beginnen wollen, weiterführende Ensembles mit verschiedenen Schwerpunkten (Rhythmik, bestimmte Instrumente, Chor) anbieten.

Der Bereich der ständigen Unterrichtsangebote mit seinen drei Säulen Grundstufe, Instrumental – und Vokalunterricht sowie den Ergänzungsfächern bleibt weiterhin der Kernbereich der Musikschararbeit. Er ist die Basis der Musikschararbeit für einen qualitativ guten und kontinuierlichen Unterricht in allen drei Orten des Zweckverbandes. Dies ist im Instrumental – und Vokalunterricht die entscheidende Voraussetzung für einen erfolgreichen Unterricht mit nachhaltigen Ergebnissen.

Von den 927 Schülerinnen und Schülern, die zu Beginn dieses Schuljahres (2009: 972) **Instrumental– und Vokalunterricht** an der Musikschule erhalten, befinden sich 356 (24,2 %) im Einzelunterricht, 571 erhalten Gruppenunterricht. Die **Ergänzungsfächer** (Orchester, Ensembles und Chöre) werden von 242 Schülerinnen und Schülern belegt. Trotz der rückläufigen Schülerzahlen auch in diesem Bereich (2009: 266) erfährt die differenzierte Orchester– und Ensemblearbeit an der hiesigen Musikschule vor allem bei Streich– und Blasinstrumenten weiterhin eine hohe Akzeptanz.

III. Kooperationen

1. Die seit dem Jahre 2007 bestehende **Kooperation mit verschiedenen allgemeinbildenden Schulen** hat sich inzwischen zu einem wichtigen Bestandteil des Regelunterrichtes der Musikschule entwickelt, der sich nunmehr auf alle Schulformen in allen drei Zweckverbandsgemeinden erstreckt. Ausgehend von der schon 2005 begonnenen und von der Ernsting Stiftung geförderten Zusammenarbeit mit den Grundschulen in Coesfeld (zurzeit haben in diesem Rahmen 246 Kinder in den ersten Klassen von vier Grundschulen zusätzlichen Musikunterricht) erhalten seit dem Schuljahr 2007/08 Schülerinnen und Schüler der dritten und vierten Klassen an der Martin – Luther – Grundschule in Coesfeld, an der Sebastian-Grundschule in Rosendahl – Osterwick sowie seit 2008 an der Ludgeri-Grundschule in Billerbeck Gruppenunterricht in verschiedenen Instrumentalfächern. Die seit dem Schuljahr 2007/08 bestehende Zusammenarbeit mit der Freiherr-vom-Stein-Realschule in Coesfeld konnte durch Kooperationen mit den drei Gymnasien in Coesfeld (u. a. einer „Bläserklasse“ am Heriburg-Gymnasium) erweitert werden. Mit der Realschule Billerbeck finden zurzeit Gespräche über eine ähnliche Kooperation im nächsten Jahr statt.

Insgesamt erhalten im Kooperationsbereich in diesem Schuljahr 139 Schülerinnen und Schüler an den verschiedenen allgemeinbildenden Schulen Instrumentalunterricht durch Kollegiumsmitglieder der Musikschule.

2. Daneben bildete erneut die **Kooperation mit anderen Institutionen im Bereich von Bildung und Kultur, mit den Kirchengemeinden, den überregionalen Vereinen und Verbänden** einen wichtigen Teil der Arbeit der Musikschule.

In Kooperation mit der Anna-Katharina-Gemeinde in Coesfeld fanden 2010 drei Sommerkonzerte am 10., 17. und 24. Mai in der Kapelle in Stevede statt. Ensembles der Musikschule und mehrere Kollegiumsmitglieder waren zudem an speziellen Gottesdiensten in der evangelischen Kirche in Coesfeld beteiligt. Die kontinuierliche Zusammenarbeit mit dem Städtischen Musikverein Coesfeld findet 2010 ihren

Ausdruck in dem gemeinsamen Konzert am 19. Dezember in der Lamberti-Kirche in Coesfeld unter Beteiligung der Blockflötenklasse von Silke Meyer. Darüber hinaus wirkten Ensembles der Musikschule bei Ausstellungseröffnungen im Kunstverein Coesfeld mit. Mit dem Verein „Interkulturelle Begegnungsprojekte“ (IBP) kamen in diesem Jahr in Billerbeck und Coesfeld mehrere gemeinsame Projekte zustande, die von Ensembles der Musikschule umrahmt wurden.

Mitglieder der Stadtkapelle Coesfeld e. V. erhalten schon seit Jahren Instrumentalunterricht an der Musikschule. Sie nahmen 2010 im Rahmen des Projektbereiches erneut an Instrumentallehrgängen des Volksmusikerbundes NRW teil, die u. a. von Lehrkräften der Musikschule geleitet werden. Das gilt ebenfalls für das Jugendblasorchester Hochmoor, das Blasorchester Holtwick und den Feuerwehrmusikzug Darfeld. Zusammen mit der Kolping-Bildungsstätte Coesfeld richtet die Musikschule bereits seit 1982 während der Pfingsttage die „Coesfelder Orchestertage“ aus, bei denen jedes Jahr 60 – 70 fortgeschrittene Musikschüler und Studenten aus NRW und darüber hinaus nach Coesfeld kommen, um gemeinsam mit Tutoren u. a. der hiesigen Musikschule ein sinfonisches Orchesterprogramm zu erarbeiten. Im Konzert Theater Coesfeld haben sie zudem einen Raum gefunden, in dem sich die ambitionierten Programme optimal realisieren lassen und zugleich eine wesentlich größere Resonanz erzielen.

IV. Projektbereich

Seit dem Jahre 2007 bietet die Musikschule als Ergänzung zum ständigen Unterrichtsangebot Projekte in Form von zeitlich befristeten Kursen an. Diese wenden sich an Kinder, Jugendliche und Erwachsene und wollen - den jeweiligen Zielgruppen entsprechend - das Interesse an der Musik wecken oder in bestimmten Instrumental- oder Vokalbereichen vorhandene musikalische Fähigkeiten vertiefen. Die Kurse werden größtenteils von Honorarkräften der Musikschule und weiteren auswärtigen Dozenten angeboten, in einigen Fällen sind auch TVöD - Lehrkräfte in diesen Bereich eingebunden. Mit solchen zeitlich befristeten Projekten ist auch die Möglichkeit gegeben, in eine Erprobungsphase für neue Unterrichtsinhalte einzutreten und Menschen anzusprechen, die sonst nicht in Kontakt mit der Musikschule gekommen wären. Alle Projekte sind so kalkuliert, dass eine Kostendeckung durch die jeweiligen Beiträge gewährleistet ist und die Verwaltungsausgaben mitfinanziert werden.

1. Projektangebote für verschiedene Instrumentalisten und als Weiterbildung

Das Interesse an solchen Projektangeboten hat in den zurückliegenden drei Jahren stetig zugenommen. Während im Jahr 2007 nur drei der angebotenen Projekte mit insgesamt 69 Teilnehmern realisiert werden konnten, waren es im Jahre 2008 bereits 18 Kurse, die von 136 Teilnehmern belegt wurden, im Jahre 2009 dann 24 Projekte mit 170 Teilnehmern. Im nun zu Ende gehenden Jahr 2010 konnten bislang 31 Projekte mit 225 Teilnehmern realisiert werden. Darunter waren Workshops für verschiedene Schlagzeuginstrumente, Tasteninstrumente (Akkordeon und Klavier für Erwachsene), zum Teil auch im Jazzbereich sowie die D 1 – und D – 2 Kurse des Volksmusikerbundes NRW. Die Anerkennung der Musikschule Coesfeld als Ausbildungsstandort für den Volksmusikerbund NRW (seit 2007) bietet die Möglichkeit, auch offizielle Abschlussprüfungen im Instrumentalbereich der D - Kurse abzuhalten.

Die übrigen Projekte bezogen sich auf den Bereich der Weiterbildung. In diesem Zusammenhang sind die Kooperationen mit dem Volksmusikerbund NRW und seit diesem Schuljahr mit dem Schulamt des Kreises Coesfeld zu nennen. Jeweils

werden vom Land NRW geförderte Weiterbildungsprogramme für Erzieherinnen und Erzieher und Pädagogen an allgemeinbildenden Schulen durchgeführt.

Alle Projekte wurden bisher im **WBK Coesfeld** angeboten, weil dort die optimalen räumlichen Voraussetzungen gegeben sind. Seit diesem Jahr steht der Musikschule in **Billerbeck** das Kulturzentrum „Alte Landwirtschaftsschule“ in größerem Umfang für ihre Unterrichtsangebote zur Verfügung. Zugleich ist der Anteil der Stadt Billerbeck durch die Integration der dortigen Musikschule e.V. deutlich gewachsen. Es liegt deshalb nahe, auch dort in Zukunft Projekte anzubieten und durchzuführen. Diese sollen sich im Jahre 2011 auf spezielle Angebote für Erwachsene und Kinder („Musikgarten“) sowie die Bereiche Bandcoaching und Keyboard beziehen. Auch in **Rosendahl** sind aufgrund der seit diesem Jahr bestehenden Kooperation mit dem Familienbildungszentrum Rosendahl für 2011 ähnliche Projekte geplant. (Weitere Einzelheiten zu den Projektangeboten der Musikschule befinden sich auf den Internetseiten des Projektbereiches der Musikschule.)

2. Projektangebote für Instrumentalanfänger

Zusätzlich zu diesen Angeboten bietet die Musikschule im Projektbereich auch kurze Probeunterrichtsphasen („Schnupperkurse“) an, die Kindern die Entscheidung für ein bestimmtes Instrument erleichtern sollen. Diese Möglichkeit wird zunehmend auch von Erwachsenen genutzt, die den Wiederbeginn in eine kontinuierliche musikalische Ausbildung anstreben. In diesem Bereich sind im Jahre 2010 mit 42 Kursen deutlich mehr als zuvor (in 2009 waren es 26) zustande gekommen. Dies führte dazu, dass vermehrt Erwachsene in den Regelunterrichtsbereich der Musikschule eintreten.

V. Konzerte und öffentliche Veranstaltungen

sind für die Musikschule von besonderer Bedeutung, weil sie die Ergebnisse ihrer Arbeit nach außen hin hörbar machen und sie so in der Öffentlichkeit transparent werden lassen. Die Vielfalt und Qualität der Orchester, Ensembles, Chöre oder Bands an einer Musikschule entscheidet zugleich für Schülerinnen und Schüler, Eltern und Öffentlichkeit wesentlich über die Anziehungskraft und Akzeptanz der Musikschule.

Herausragende Ereignisse im Jahre 2010 waren der Besuch von 152 jungen amerikanischen Musikern des Blue Lake Fine Arts Camp in Michigan in der Zeit vom 11. bis 14. Juli 2010 sowie die Tournee des Sinfonieorchesters der Musikschule in die USA im Oktober 2010. Die amerikanischen Gäste, das „International Youth Symphony Orchestra“ und der „International Choir“, gaben in allen drei Orten des Zweckverbandes herausragende Konzerte, ein Orchesterkonzert am 12. Juli im Konzert Theater Coesfeld, ein Chorkonzert in der Pfarrkirche Rosendahl – Osterwick am 13. Juli, den Abschluss bildete die Aufführung des Oratoriums „Elias“ von Felix Mendelssohn am 14. Juli im Dom zu Billerbeck. Die Tournee des Sinfonieorchesters der Musikschule mit 68 Teilnehmern in die USA auf Einladung des BLFAC vom 9. bis 19. Oktober 2010 führte nach New Era/Shelby (Michigan), Englewood (Ohio), die Partnerstadt von Billerbeck und nach Middleton/Madison (Wisconsin), wo jeweils - teils gemeinsam mit amerikanischen Ensembles - Orchesterkonzerte stattfanden. Vorbereitende Konzerte zu dieser USA - Tournee gab es am Sonntag, dem 25. April und am Sonntag, dem 3. Oktober, beide in der evangelischen Kirche Coesfeld. Über beide Ereignisse wie auch über alle weiteren hier genannten Konzerte stehen ausführliche Berichte mit weiterführenden Informationen im Internet.

Weitere wichtige Konzerte der Musikschule in **Coesfeld** waren

- das „Frühjahrskonzert der Blasorchester“ am Sonntag, dem 7. März 2010 in der Aula des St. Pius Gymnasiums mit der Stadtkapelle Coesfeld, dem Blasorchester der Musikschule und der Bläserklasse des Heriburg-Gymnasiums,
- das Abschlusskonzert der „Coesfelder Orchestertage“ am Pfingstmontag, dem 24. Mai im Konzert Theater Coesfeld,
- ein Absolventenkonzert am 6. Juli im WBK mit Schülerinnen und Schülern, die zum Ende des Schuljahres ihren Unterricht an der Musikschule beendet haben,
- zwei Aufführungen der Kinderchöre der Musikschule am 18. und 19. September mit dem Musical „Sammy“ im Pädagogischen Zentrum,
- die Mitwirkung bei der „2. Coesfelder Kulturnacht“ am 25. September 2010, an der die Musikschule mit mehreren Ensembles mit rund 50 Schülerinnen und Schülern beteiligt war,
- das Abschlusskonzert des diesjährigen von den Kollegiumsmitgliedern Michael Burczyk und Ulrich Dirks betreute Rockmusikprojekt „Bandclinic“ der Musikschule am 27. September im Forum des WBK,
- das Kammermusikprojekt des Fachbereiches Tasteninstrumente am Samstag, dem 6. November im WBK.

In **Billerbeck** gab die Klavierlehrerin Mariko Nakata zum Abschied von ihrer Unterrichtstätigkeit an der hiesigen Musikschule am 26. Januar 2010 in der Kolvenburg einen Klavierabend. Im Kulturzentrum „Alte Landwirtschaftsschule“ fanden in diesem Jahr verschiedene weitere Konzerte statt:

- am Freitag, dem 21. Mai ein Konzert der Gitarrenklassen der Musikschule
- am 22. Juni das Preisträgerkonzert des 26. Musikschulwettbewerbes 2010, zu dem sich in diesem Jahr insgesamt 17 Ensembles mit 52 Teilnehmern angemeldet hatten
- sowie zwei Schülerkonzerte mit Instrumentalschülern der Musikschule in Billerbeck am 7. Juli und 1. Dezember.

In **Rosendahl** gestalteten mehrere Kollegiumsmitglieder am 28. Februar das diesjährige „Rathaus – Konzert“ in Osterwick. Auch dort fanden in diesem Jahr zwei Schülerkonzerte statt, am 2. Juli und 10. Dezember jeweils im Atrium der Grundschule in Osterwick. Weitere Informationen, Bilder oder Presseberichte zu den genannten Konzerten wie auch zu anderen öffentlichen Veranstaltungen der Musikschule finden sich auf den Internetseiten www.musikschule-billerbeck.de, www.musikschule-coesfeld.de und www.musikschule-rosendahl.de im „Archiv“. Seit Beginn der Neugestaltung des Internetauftrittes der Musikschule im Jahre 2008 wurden etwa 157.000 Seiten von rund 21.000 Benutzern aufgerufen. Durch die enge, kontinuierliche Zusammenarbeit mit der Pressestelle der Stadt Coesfeld ist weiterhin eine intensive und besonders im Projektbereich erfolgreiche Öffentlichkeitsarbeit der Musikschule möglich.

Neben den vorab genannten Konzerten waren Schülerinnen und Schüler der Musikschule auch im Jahre 2010 an verschiedenen Veranstaltungen des öffentlichen Lebens beteiligt. Hinzu kommen noch zahlreiche Klassenvorspiele in den Instrumental – und Vokalklassen, die in allen Zweckverbandsgemeinden am Ende des Schuljahres und des Schulhalbjahres durchgeführt werden.

VI. Zusammenarbeit mit dem Förderverein

Der Förderverein hat die Arbeit der Musikschule im Jahre 2009 mit rund 17.000 Euro unterstützt. Die Förderung galt im Einzelnen der USA – Tournee des Jugendsinfonieorchesters der Musikschule (3.000 Euro), der Durchführung des Musikschulwettbewerbes (ca. 1.000 €), der Anschaffung von Instrumenten im

Rahmen der Kooperationen mit den allgemeinbildenden Schulen (2.000 €) sowie für die Förderung des Grundschulprojektes in Coesfeld durch die Ernsting Stiftung. Darüber hinaus hat der Förderverein Spenden und Zuwendungen zugunsten der USA – Tournee in Höhe von 15.000 Euro eingeworben.

VII. Entwicklung in Billerbeck

Die im Jahre 2009 getroffene Vereinbarung über die weitere Zusammenarbeit zwischen der kommunalen Musikschule und der Musikschule Billerbeck e. V. wurde mit Beginn des Schuljahres 2010/11 umgesetzt. Beide Institutionen haben seither ihre Struktur und Organisation unter dem Dach der kommunalen Musikschule zusammengeführt. Durch diese Integration sind an der kommunalen Musikschule 61 Schülerinnen und Schüler sowie fünf Kollegiumsmitglieder in Billerbeck hinzugekommen. Die Musikschule Billerbeck e. V. bleibt in Zukunft als Initiative zur Förderung spezifischer Impulse für das Musikleben in Billerbeck im Rahmen des Zweckverbandes und darüber hinaus bestehen.

VIII. Ausblick auf das Jahr 2011

Für das kommende Jahr sind erneut eine Reihe von großen Konzerten in allen drei Orten des Zweckverbandes geplant. So wird das Sinfonieorchester der Musikschule am Sonntag, dem 23. Januar 2011 zusammen mit dem Kirchenchor der Kirchengemeinde in Rosendahl–Osterwick ein Geistliches Konzert gestalten; es wird im Frühjahr 2011 bei der Wiedereröffnung des Gemeindezentrums der Anna Katharina Gemeinde in Coesfeld mitwirken sowie am Samstag, dem 23. Juli 2011 zum Abschluss dieses Schuljahres ein sinfonisches Konzert in der Evangelischen Kirche in Coesfeld geben. Darüber hinaus wirken verschiedene Orchestermmitglieder zusammen mit dem Chor der Martin Luther Grundschule an einer Musicalaufführung am 22. Juni 2011 im Konzert Theater Coesfeld mit. Ebenfalls wird dort am Sonntag, dem 22. Mai, in Kooperation mit der Musikschule Enschede (NL) ein internationaler „Euregio–Tastentag“ stattfinden. Mit dem Abschlusskonzert im Konzert Theater Coesfeld am Pfingstmontag, dem 13. Juni 2011 können die „Coesfelder Orchestertage“ auf ihre Premiere vor 30 Jahren zurückblicken. Und am 1. Oktober 2011 kann die Musikschule Coesfeld–Billerbeck–Rosendahl ihrem 40jährigen Bestehen entgegensehen.

Im **Projektbereich** wird die Musikschule neben den neuen Angeboten des Projektheftes im Jahre 2011 auch Fort- und Weiterbildungen für Erzieherinnen und Lehrkräfte an Grundschulen in Verbindung mit dem Schulamt des Kreises Coesfeld und dem Familienzentrum Rosendahl anbieten. Das detaillierte Projektangebot für das zweite Schulhalbjahr 2010/11 liegt als gedruckte Broschüre Mitte Dezember vor und ist darüber hinaus auf den Internetseiten der Musikschule abrufbar.

Weitere Informationen zu diesem Jahresbericht erfolgen in einer Power – Point – Präsentation während der Zweckverbandsversammlung am 8. Dezember 2010 in Rosendahl.

Rudolf Innig
(Musikschulleiter)

Bernd Mertens
(Stellv. Schulleiter)